

Medium: reisetraavel.eu

Ausgabe: 05.09.2008

Anzeigenäquivalenz: Bücher & Trends

Der Moritzfaktor

Das Elend kommt immer überraschend, wer wüsste das nicht. Wenn es sich zudem in einer Apfelkauenenden, vorlauten Göre manifestiert, die sich mit Carla, einer furchtbar an Liebeskummer leidenden Hamburgerin, ein Wortgefecht nach dem anderen liefert, eröffnen sich ganz neue Einsichten in die Liebe - oder das, was man dafür hält.



In vielen Gesprächen mit dem kleinen Quälgeist – dem Alter Ego ihres analytischen Verstandes – bekommt Carla mehr und mehr Abstand zu ihrer Zeit mit Moritz. Und bei allen Verletzlichkeiten und Verletztheiten kristallisiert sich schnell das Kernthema heraus: wie viel Treue braucht eine Beziehung? Und wie viel Treue braucht Carla? Turbulent und witzig, ein Roman über die wichtigste Entscheidung im Leben einer Frau: LOVE him or LEAVE him! - Der Moritzfaktor ist ein unterhaltsamer Roman, der auf humorvolle Weise Liebe, Treue und Vertrauen in einer Liebesbeziehung, à la „Der ganz normale Wahnsinn“, hinterfragt. Der Leser l(i)ebt und leidet gemeinsam mit Carla und ihrem leibhaftigen Elend, auf einem turbulenten Marsch durch alle Irrungen und Wirrungen bis hin zum emotionalen Showdown. „Gib der Liebe eine Chance“ lautet daher Carlas neues Motto, die nun voller Überzeugung aufbricht, ein für alle Mal mit Moritz reinen Tisch zu machen. Anke Bracht, Jahrgang 1962 und gelernte Marketingfrau, lebt und arbeitet seit vielen Jahren in Hamburg. Neben der Arbeit als selbständige Marketingberaterin schreibt sie noch für diverse Fachmagazine. Ihre erste Kurzgeschichte mit dem Titel "Bellagio" erschien 2004 in der Anthologie Liebespiele (Knaur Verlag). "Der Moritzfaktor" ist ihr erster Roman. Von Michaela Fredebold.

Der Moritzfaktor von Anke Bracht, Deutsche Originalausgabe, ISBN 978-3-939674-18-4, www.fredebold.de

Das Buch kostet im Buchhandel 15,95 Euro.